



Presseecho

Westfalenpost, 27. Juni 2008

## Zahlende Kundschaft mit Uni unzufrieden

Gebühren: Schlechtes Zeugnis für Hochschule

**SIEGEN.** (wp) Die zahlende Kundschaft der Universität Siegen ist sehr unzufrieden mit der Verwendung der Studiengebühren. Kaum ein Siegener Student stellt eine Verbesserung des kostenpflichtigen Angebotes der heimischen Hochschule fest. Das ergab ein bundesweites Ranking der 54 Hochschulen, an denen die Studenten für ihr Studium in die Tasche greifen müssen. Die Universität Siegen bekam von den Studenten ein schlechtes Zeugnis ausgestellt. Mit der Note 5,1 auf einer Skala von 1 (sehr zufrieden) bis 6 (sehr unzufrieden) für die Gesamtzufriedenheit mit der Verwendung von Studiengebühren nimmt die Uni Siegen im bundesweiten Vergleich Platz von 50 von 54 Universitäten ein.

Das Ranking geht auf eine wissenschaftliche Langzeitstudie „Gebührenkompass“ der Universität Hohenheim zurück. Sie wird am Lehrstuhl für Marketing der Uni Hohenheim von Professor Markus

Voeth durchgeführt.

Rund 6150 Einzelinterviews wurden durchgeführt, an jeder Universität mindestens 100 Studenten nach ihrer Meinung befragt, ob die Hochschule das Geld der Studenten zu ihrer Zufriedenheit einsetzt.

Insgesamt bejahten 9 Prozent der Universitäts-Studierenden in Siegen die Frage, ob die Gebühren die Lehre bereits verbessert hätten - im Bundesdurchschnitt waren das laut Studie 26 Prozent. 19 Prozent der Siegener Studenten erwarten zumindest, dass die Gebühren einmal die Lehre verbessern werden - im Bundesdurchschnitt sind es ebenfalls 26 Prozent.

Eine bessere Informationspolitik über die Verwendung der Studiengelder könnte nach Ansicht von Initiator Prof. Markus Voeth für mehr Akzeptanz der Studenten sorgen. „Wo Verbesserungen wahrgenommen werden, sinkt die Ablehnung“, so Voeth.

**LB BW**  
Befragungen  
Landesbank Baden-Württemberg

GfK

unterstützt von

Quelle: Westfalenpost, Siegerländer Morgenzeitung

© Universität Hohenheim, Lehrstuhl für Marketing, Prof. Dr. Markus Voeth (2008). <http://www.marketing.uni-hohenheim.de>